

Tagungsort

Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2
67346 Speyer

Ansprechpartner für Teilnehmer

Lioba Diehl 06232/654-226
Edith Göring 06232/654-269
Fax 06232/654-488
E-Mail: tagungssekretariat@dhv-speyer.de
<http://www.dhv-speyer.de/Weiterbildung/Jahresprogramm.htm>

Anmeldung

Bitte senden Sie die beiliegende Anmeldekarte bis spätestens zum 14. Februar 2011 an uns zurück. Sie können sich auch per E-Mail, Fax oder übers Internet anmelden. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

Beitrag

Der Bund und alle Länder sind Träger der Hochschule. Für Teilnehmer aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 245 Euro berechnet. Sonstige Teilnehmer bezahlen 275 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin bzw. einen Ersatzkandidaten benennen.

Übernachtung

Der Teilnehmerbeitrag enthält keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Auf dem Campus der Hochschule steht eine begrenzte Anzahl von einfachen Zimmern mit Dusche und WC zum Preis von 31 Euro pro Übernachtung zur Verfügung. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Hochschule ist leider nicht möglich. Hotels in Speyer und Umgebung finden Sie unter <http://www.speyer.de/de/tourist/hotels> auf der Internetseite der Stadt Speyer. Wir senden Ihnen auf Wunsch auch gerne ein Hotelverzeichnis zu.

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

6. Speyerer Führungswerkstatt

Mediation und Personalmanagement im öffentlichen Sektor

9. bis 11. März 2011

Wissenschaftliche Leitung:

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Rainer Pitschas, Dipl.-Vw.

Zum Thema der Tagung

Mediation und Personalmanagement im öffentlichen Sektor

Mehr und mehr verbreitet sich Mediation als Methode und Instrument der Auflösung von Konflikten nicht allein in zivilrechtlichen Bereichen, sondern auch und gerade im öffentlichen Sektor. Hier erstreckt sich der Anwendungsbereich vornehmlich auf Konflikte zwischen Bürger und Verwaltung, die vor Gericht ausgetragen werden. Dementsprechend nimmt die Gerichtsmediation zu. Darüber hinaus wird zunehmend Mediation als Grundlage zur Lösung von Binnenkonflikten in der Verwaltung angewendet, insbesondere im Personalbereich. Die Frage ist, ob mit ihrer Hilfe Veränderungen im Personalmanagement erreicht werden können. Dies erfordert Flexibilität bei den Personalverwaltungen ebenso wie die Bereitschaft, sich einer neuen, in der Reichweite ihrer Anwendungsoptionen noch nicht genügend konkretisierten Methode zuzuwenden.

Die Veranstaltung setzt sich zum Ziel, den Bedingungsrahmen interner Mediationsmediation im Bereich der Personalwirtschaft zu klären und zugleich durch praktische Übungen die Kompetenz der Teilnehmer/innen in konfliktbearbeitenden und deeskalierenden Methoden zu vertiefen. Zu diesem Zweck soll sowohl der Einblick in die Grundzüge der Konfliktlösungsmethode „Mediation“ ermöglicht als auch deren Anwendungsbereiche im Personalwesen bzw. in der Personalführung erläutert und geübt werden.

Auf diese Weise will die „Speyerer Führungswerkstatt“ einen weiteren Beitrag zur Führungskräfteentwicklung in der öffentlichen Verwaltung leisten. Mit Blick hierauf können sich „alte“ Teilnehmer ebenso angesprochen fühlen wie „neue“ Interessenten.

Zu den Personen:

Dr. Dr. h.c. Rainer Pitschas, Dipl.-Vw.,
Hochschullehrer an der DHV Speyer und früherer Personaltrainer;

Harald Walther, Richter am Verwaltungsgericht, Dipl.-Vw.,
Lehrbeauftragter an der DHV und an der Universität Mainz

Mittwoch, 9. März 2011

- 13.30 Uhr Stehkaffee, Ausgabe der Tagungsunterlagen etc.
- 14.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
„Ankommen ...“ der Teilnehmer
Rainer Pitschas
Harald Walther
- 14.30 Uhr **„Konfliktfeld Verwaltung: Bürgerengagement und Mediation“**
Rainer Pitschas
- 15.00 Uhr **„Zu Methode und Verfahren der Mediation“**
Harald Walther
- 15.45 Uhr Pause
- 16.15 Uhr **Rollenspiel No. 1: Verwaltungsexterne Mediation**
Rainer Pitschas
Harald Walther
- 17.45 Uhr **Auswertung des Rollenspiels und Erfahrungsaustausch im Plenum**
Rainer Pitschas
Harald Walther
- 18.30 Uhr Ende des ersten Tages
- 19.30 Uhr Abendtreffen im „Alten Engel“, Speyer

Donnerstag, 10. März 2011

- 9.00 Uhr **Zwischenbilanz I**
Rainer Pitschas
- 9.30 Uhr **Rollenspiel No. 2: Verwaltungsinterne Mediation**
Rainer Pitschas
Harald Walther
- 11.00 Uhr Pause

- 11.15 Uhr **Auswertung des Rollenspiels – Berichte aus den Gruppen**
Rainer Pitschas
Harald Walther
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr **„Mediation und Personalführung – Verwaltungswissenschaftliche Überlegungen und rechtlicher Rahmen“**
Rainer Pitschas
Diskussion
- 15.30 Uhr Pause
- 16.00 Uhr **Rollenspiel No. 3: Mediation als Führungsinstrument**
Rainer Pitschas
Harald Walther
- 17.30 Uhr Ende des zweiten Tages
- 19.00 Uhr Empfang beim Oberbürgermeister der Stadt Speyer im Alten Rathaus

Freitag, 11. März 2011

- 9.00 Uhr **Auswertung des Rollenspiels – Berichte aus den Gruppen**
Rainer Pitschas
Harald Walther
- 9.45 Uhr **Zwischenbilanz II**
Rainer Pitschas
- 10.15 Uhr Pause
- 10.45 Uhr **Rollenspiel No. 4: Grenzen der Mediation**
Rainer Pitschas
Harald Walther
- 12.15 Uhr **Auswertung des Rollenspiels und Abschlussdiskussion**
Rainer Pitschas
Harald Walther
- 13.00 Uhr Ende der Tagung und Verabschiedung